



bildung für nachhaltige entwicklung

sanu | Postfach, case postale 3132  
Dufourstrasse, rue Dufour 18  
CH-2500 Biel-Bienne 3

T: +41 (0)32 322 14 33 | F: +41 (0)32 322 13 20  
sanu@sanu.ch | www.sanu.ch

Zweitägiger Praxiskurs

# Nachhaltigkeit von Projekten beurteilen

Bevor man Projekte in den Sand setzt

►26.-27. April 2012 | Biel  
oder

►15.-16. November 2012 | Biel

Partner: IDHEAP (Universität Lausanne)

Patronate: **Bundesamt für Raumentwicklung ARE | sia |  
Schweizerische Vereinigung der Verkehrsingenieure  
und Verkehrsexperten SVI | Schweizerischer Verband  
der Umweltfachleute svu | asep | regiosuisse |  
Plattform GSR | Schweizerischer Städteverband SSV |  
Verband Schweizerischer Generalunternehmer VSGU |  
öbu | SWISSMEM | Swiss Engineering | Fachverband  
Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner FSU**



zukunftsfähiges  
gemeinwesen

## Inhalt

---

- ▶ Auswirkungen, Chancen und Gefahren von Projekten frühzeitig erkennen
- ▶ In kurzer Zeit einen Gesamtüberblick erhalten
- ▶ Verbündete und Gegner identifizieren
- ▶ Verbesserungen anbringen oder Varianten vergleichen
- ▶ Solide Entscheidungsgrundlagen bereitstellen
- ▶ Argumente für die Legitimierung eines Projekts liefern und diese wirksam kommunizieren

Dies alles sind Nutzen von gut geführten Nachhaltigkeitsbeurteilungen. Diese haben sich besonders bei größeren Infrastruktur-, Planung- und Bauprojekten bewährt, werden aber immer mehr auch für Projekte im Dienstleistungsbereich gebraucht. Der Praxiskurs behandelt die für eine erfolgreiche Beurteilung relevanten Aspekte: Auswahl des Instrumentes, Gewichtungen, Prozessaufbau, beteiligte Akteure, nötige Ressourcen, Legitimation, Ziele und Konsequenzen einer Beurteilung, Zeitpunkt, technische Hilfsmittel und Kommunikation. Die Kursteilnehmenden testen bestehende Instrumente und beurteilen diese.

## Lernziele

---

Die Teilnehmenden:

- ▶ haben einen Überblick über die bestehenden Beurteilungsinstrumente;
- ▶ wenden Nachhaltigkeitsbeurteilungsinstrumente korrekt an;
- ▶ erkennen die eigenen Bedürfnisse und verfügen über die geeignete Methoden für die Nachhaltigkeitsbeurteilung.

## Handlungsziel

---

Am Ende des Praxiskurses sind Sie in der Lage ein für Ihren Kontext und Ihre Bedürfnisse geeignetes Instrument auszuwählen und eine Nachhaltigkeitsbeurteilung fachlich korrekt durchzuführen.

## Umsetzungsziel

---

Gemeinden, Unternehmen oder Organisationen gestalten ihre Projekte nachhaltiger. Die Umsetzung dieser Projekte ist erfolgreicher und effektiver, da mögliche negative Auswirkungen auf Wirtschaft, Gesellschaft oder Umwelt frühzeitig erkannt werden und versteckte Potenziale ausgenutzt werden können. Die Ressourcen werden unter den Kenntnissen der gesamten und langfristigen Auswirkungen eingesetzt.

## Zielpublikum

---

- ▶ Projektleitende und Projektentwickler
  - ▶ Abteilungs- und Ressortleitende
  - ▶ Nachhaltigkeitsverantwortliche
  - ▶ Wirtschaftsförderer
  - ▶ Entscheidungsträger
  - ▶ Regionalmanager
  - ▶ Planerinnen und Planer
- 
- 
-

## Programm

---

### 1. Tag

---

ab 08h30 Willkommenskaffee

09h00 Einführung **M. Münster**

Panorama der Nachhaltigkeitsbeurteilungsinstrumente

Praktische Anwendung

---

12h30 Mittagessen

---

14h00 Nachhaltigkeitsbeurteilung im Kanton Aargau **S. Bohnenblust**

Grenzen und Chancen der Nachhaltigkeitsbeurteilung **M. Münster**

18h00 Ende des ersten Tages

---

## Programm

---

### 2. Tag

---

ab 08h30 Willkommenskaffee

09h00 Nachhaltigkeit beurteilen als Prozess zwischen verschiedenen Akteuren **M. Münster**

Zur politischen Tragweite von Nachhaltigkeitsbeurteilungen **P. Knoepfel**

---

12h30 Mittagessen

---

14h00 Design des eigenen Projektbeurteilungsprozesses **M. Münster**

Auswahl geeigneter Instrumente oder Methoden

Erkennen von Anpassungs-/Entwicklungsbedarf

17h00 Ende des Praxiskurses

---

(Änderungen vorbehalten)

## Referentinnen und Referenten

---



**Marc Münster** | Kursleiter, Bereichsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung sanu. Moderiert die Schweizerische Erfahrungsaustauschgruppe «Nachhaltigkeitsbeurteilung-lokal» des Bundesamts für Raumentwicklung; hat selber mehrere Tools entwickelt und begleitet Gemeinden und Kantone in Nachhaltigkeitsbeurteilungen.



**Susanna Bohnenblust** | Dipl. Geographin. Leiterin Stabsstelle Nachhaltigkeit des Kantons Aargau in Aarau.



**Prof. Peter Knoepfel** | Ordentlicher Professor in öffentlichen Politiken und Nachhaltigkeit am IDHEAP (Hochschulinstitut für öffentliche Verwaltung) in Lausanne.

---

---

## Stimmen von ehemaligen Teilnehmenden

---

«Der Kurs zeichnet sich durch seriöse Vorbereitung, gute Dokumentation und praxisnahe Präsentation aus. Ich habe für meine Arbeit in kurzer Zeit viel lernen können.»

**Stephan Rawyler** | Gemeinde Neuhausen

«Es stehen viele Instrumente für die Beurteilung der Nachhaltigkeit von Projekten zur Verfügung. Das Seminar verdeutlicht, dass es bei der Beurteilung um einen partizipativen Prozess geht, der in erster Linie von den Rahmenbedingungen geprägt ist. Diesbezüglich sind die Wahl und die Anwendung von geeigneten Beurteilungsinstrumenten wohl wichtig, aber sekundär.»

**Caterina Talerico** | Unique (Flughafen Zürich AG)

«Als Konsultantin im Bereich Nachhaltiges Bauen und Siedlungswesen in der Entwicklungszusammenarbeit konnte ich im Kurs eine Bandbreite von verschiedenen Beurteilungsinstrumenten für Nachhaltigkeit kennenlernen. Der Einblick in die unterschiedlichen Instrumente mit ihren Knackpunkten gab mir wertvolle Hinweise, wie ein sinnvolles und brauchbares Beurteilungsinstrument sein sollte. Dies waren auch nützliche Impulse zur Weiterentwicklung unserer Sustainable Building Assessment Method (by Skat).»

**Claudia Schneider** | Skat Swiss Resource | Centre and Consultancies for Development

---

---

## Praktische Angaben

---

### Daten und Ort:

- ▶ Donnerstag und Freitag, 26.-27. April 2012
- ▶ sanu | Biel-Bienne | [www.sanu.ch](http://www.sanu.ch)

oder

- ▶ Donnerstag und Freitag, 15.-16. November 2012
- ▶ sanu | Biel-Bienne | [www.sanu.ch](http://www.sanu.ch)

### Kosten:

**CHF 940.- | Euros: zum aktuellen Tageskurs**

*Anmeldungen vor dem 24. Februar 2012 bzw.*

*7. September 2012: CHF 890.-*

Im Preis inbegriffen sind die Beurteilungsinstrumente in elektronischer Form, Kursdokumentation, Pausenverpflegung und Mittagessen.

### Ermässigungen:

- ▶ 30% für sia-Firmenmitglieder und Mitglieder svu | asef
- ▶ 15% für sia- und regionsuisse-Mitglieder.
- ▶ 10% für Mitglieder SWISSMEM, öbu, SWISS ENGINEERING und Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs Natur- und Umweltfachfrau/fachmann.
- ▶ Teilnehmenden, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, offeriert sanu 50% Ermässigung auf einem Normal- oder Halbtax-Billett in der 1. oder 2. Klasse (gemäss Vereinbarung mit den SBB AG).

### Anmeldung:

Der Anmeldetermin ist der 23. März 2012 bzw. der 12. Oktober 2012. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Bestätigung sowie die Rechnung. Weitere Informationen unter: [www.sanu.ch](http://www.sanu.ch)

### Annullierung:

Bei Annullierungen nach Ablauf der Anmeldefrist verrechnen wir 50% der Kurskosten. Bei Abmeldungen innert einer Woche vor Kursdurchführung werden die gesamten Kosten belastet.

### Übernachtungsmöglichkeiten:

#### ▶ Hotel Continental\*\*\* | Biel

Preis im Einzelzimmer inkl. Frühstück: CHF 110.-  
[www.continental-bienne.ch](http://www.continental-bienne.ch) | T: +41 (0)32 327 27 27

#### ▶ Villa Lindeneegg | Biel

Preis im Einzelzimmer inkl. Frühstück: CHF 90.- bis 120.-  
[www.lindeneegg.ch](http://www.lindeneegg.ch) | T: +41 (0)32 322 94 66

## Organisation

---

### sanu

Dufourstrasse 18 | Postfach 3132

CH-2500 Biel-Bienne 3

T: +41 (0)32 322 14 33 | F: +41 (0)32 322 13 20

### Marc Münster

Projektleiter  
[mmunster@sanu.ch](mailto:mmunster@sanu.ch)

### Franziska Liniger

Projektassistentin  
[fliniger@sanu.ch](mailto:fliniger@sanu.ch)

Partner:-----



Patronate:-----



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Raumentwicklung ARE**

**sia**

schweizerischer ingenieur- und architektenverein  
société suisse des ingénieurs et des architectes  
società svizzera degli ingegneri e degli architetti  
swiss society of engineers and architects

**SVI**

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER VERKEHRSEINGENIEURE UND VERKEHRSEXPERTEN  
ASSOCIATION SUISSE DES INGÉNIEURS ET EXPERTS EN TRANSPORTS  
ASSOCIAZIONE SVIZZERA DEGLI INGEGNERI ED ESPERTI DEL TRAFFICO  
SWISS ASSOCIATION OF TRANSPORTATION ENGINEERS AND EXPERTS

**svu  
asep**

schweizerischer verband der umweltfachleute  
association suisse des professionnels de l'environnement  
associazione svizzera dei professionisti dell'ambiente  
swiss association of environmental professionals

**region@uisse**

Netzwerkstelle Regionalentwicklung  
Centre du réseau de développement régional  
Centro della rete di sviluppo regionale  
Center da la rait per il svilup regional

**Plattform G | S | R**

Forum für Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung



Schweizerischer Städteverband  
Union des villes suisses  
Unione delle città svizzere



**FSU**

Fédération  
suisse des  
urbanistes

Fachverband  
Schweizer  
RaumplanerInnen

Federazione  
svizzera degli  
urbanisti

Federaziun  
svizra  
d'urbanists



**SWISS  
ENGINEERING**  
STV UTS ATS

**öbu**  
works for  
sustainability.

# Anmeldekarte

12GENB

Bitte füllen Sie die Karte aus und senden oder faxen Sie diese bis zum 24. Februar 2012 bzw. 7. September 2012 an sanu, um von unserem Frühbucherpreis zu profitieren. Anmeldeschluss ist der **23. März 2012 bzw. 12. Oktober 2012**. [www.sanu.ch/angebot](http://www.sanu.ch/angebot)

Ich melde mich verbindlich an für den zweitägigen Praxiskurs am:

26.-27. April 2012 | Biel

15.-16. November 2012 | Biel

**30% Rabatt (nicht kumulierbar):**

Firmen Mitglieder sia und Mitglieder svu | asepe

**15% Rabatt (nicht kumulierbar):**

(Einzel-)Mitglieder sia und regiosuisse

**10% Rabatt:**

Ehemalige und aktuelle Teilnehmende des Lehrgangs Natur- und Umweltfachfrau/fachmann

Mitglieder SWISSMEM, öbu und SWISS ENGINEERING

Ich reise mit dem Auto an und bezahle ein um CHF 10.- (€ 8.-) erhöhtes Kursgeld. Mit dem Zuschlag unterstütze ich ein klimarelevantes Projekt.

Frau  Herr  Geschäftsadresse  Privatadresse

Vorname

Name

Beruf

Firma | Organisation

Adresse

PLZ

Ort

Telefon

Fax

e-mail

Name der/des Vorgesetzten (falls vorhanden)

sanu | Postfach 3132 | CH-2500 Biel-Bienne 3

T: +41 (0)32 322 14 33 | F: +41 (0)32 322 13 20 | [www.sanu.ch](http://www.sanu.ch) | [sanu@sanu.ch](mailto:sanu@sanu.ch)

Ort und Datum

Unterschrift